

Medienmitteilung

Wetzikon, 29.9.2021



SP möchte mehr politischen Einfluss in Wetzikon

Die SP Wetzikon hat an ihrer letzten Parteiversammlung ihre Kandidatinnen und Kandidaten für die Gemeindewahlen im Frühling 2022 nominiert. Sowohl im Stadtrat als auch im Gemeinderat möchte sie mit qualifizierten und in Wetzikon verankerten Personen die Zahl der Sitze erhöhen. Mit Stadtrat Pascal Bassu tritt sie zudem mit einem chancenreichen Kandidaten für das Stadtpräsidium an.

Die gut besuchte Sektionsversammlung konnte zu den sorgfältig abgeklärten Nominationsvorschlägen der Wahlkommission Stellung nehmen und stimmte allen Vorschlägen einstimmig zu. Sie zeigte sich überzeugt davon, dass ein Abbau der konservativen bürgerlichen Übermacht dringend nötig ist, um Wetzikon zu einer sozialen, nachhaltigen und für allen Menschen attraktiven Stadt zu machen.

Ein fortschrittlicher Urwetziker als Stadtpräsident

Pascal Bassu wurde bei den letzten Wahlen in den Wetziker Stadtrat gewählt und hat sein Amt als Ressortleiter Tiefbau und Energie erfolgreich ausgeübt. Er hat dabei sowohl seine Führungsqualitäten als auch seine Teamfähigkeit in einem bürgerlich dominierten Stadtrat unter Beweis gestellt und beispielsweise im Zusammenhang mit der Ausweitung von Tempo 30 in Wetzikon auch wichtige Erfolge erzielt. Pascal Bassu ist 52 Jahre alt und beruflich als Business Engineer tätig. Er ist in Wetzikon aufgewachsen und hat sich vor seiner Stadtratstätigkeit schon als Mitglied der Primarschulpflege und des Parlaments für die Öffentlichkeit eingesetzt. Er wird auch als Stadtpräsident weiter engagiert und umsichtig die Anliegen aller Einwohnerinnen und Einwohner vertreten.

Stärkung sozialer Anliegen in den Behörden

Für den Stadtrat wurde neben Pascal Bassu Gemeinderätin Brigitte Meier Hitz nominiert. Sie wurde 2018 in das Parlament gewählt und präsidierte dieses 2020/2021 sehr erfolgreich. Sie zeigte ihre Führungsstärke während dem Pandemie-Jahr unter erschwerten Bedingungen. Sie verfügt über grosse Führungserfahrung im Sozial- und Bildungswesen und ist 55 Jahre alt.

Für die neunköpfige Schulpflege schlägt die SP ein Dreierticket mit Pascale Bühler, Mirjam Lohouri und Arina Wicki vor. Alle drei Frauen haben sich in Wetzikon schon bisher für die Schule und die Frühförderung eingesetzt.

Stärkere Vertretung im Parlament

Die SP Wetzikon ist bisher mit 5 von 36 Sitzen im Parlament vertreten und möchte die Zahl der Sitze auf mindestens 7 erhöhen. Die Liste wird angeführt von den Bisherigen Brigitte Meier Hitz, Christoph Wachter und Advije Delihassani.

Nach den Bisherigen werden auf der SP-Liste Saamel Lohrer, Rebecca Heusser, Nico Kühne und Daniela Oriet auf den vorderen Listenplätzen aufgeführt. Die SP-Versammlung zeigte sich erfreut, dass es gelungen ist, der Bevölkerung eine Parlamentsliste vorzuschlagen, auf der Frauen und Jüngere mit guten Wahlchancen vertreten sind.

Medienmitteilung

Für weitere Auskünfte:

- Heinrich Zwicky 079 328 25 49 wurli@bluewin.ch
Medienbeauftragter, Co-Präsident
- Hansjörg Huwiler 079 725 78 09 hansjoerg.huwiler@spwetzikon
Co-Präsident